

Einleitung

Medien und die christliche Reaktion auf AIDS

Filme über Opfer und ihre _____.

Christen werden oft als _____ oder als Menschen gesehen, die AIDS-Kranke verurteilen.

Christen sind schnell dabei, zu _____ aber langsam darin, Hilfe oder Trost anzubieten.

Biblische Verurteilung der Homosexualität

- 3. Mose 18:22 _____

- 1. Korinther 6:9 _____

Hoffnung und Ermutigung in der Bibel

Psalm, geschrieben von _____, der schwere Sünde erlebt hatte.

Psalm 6 beschreibt Phasen, die jedes Sündenopfer durchlaufen muss _____.

Psalm 6:1 – Furcht vor Gottes Zurechtweisung

David äußert die Furcht, dass der Schmerz Gottes _____ ist.

Leiden ist das Ergebnis von _____, nicht von direkter Bestrafung.

Psalm 6:2 – Bitte um Heilung

Die natürliche Reaktion auf Krankheit besteht darin, Gott um _____ zu bitten.

Manche leugnen die Ursache und vermeiden _____.

Psalm 6:3 – Der Realität ins Auge sehen

Gläubige und Ungläubige sehen sich der _____ des Todes gegenüber.

Glaube und Buße garantieren nicht immer _____.

Psalm 6:4–5 – Die Seele muss gerettet werden

Die Seele, nicht der Körper, ist der Teil, der _____ braucht.

Die Seele geht nach dem Tod in _____.

Psalm 6:6–7 – Annahme

Echte Annahme bedeutet anzuerkennen: „Ich habe _____.“

Der Glaube akzeptiert, dass Gott zulassen kann, dass _____ geschieht.

Psalm 6:8–10 – Der Sieg des Glaubens

Gott wird die _____ retten, selbst wenn der Körper verloren ist.

Der Feind ist _____, weil er die Seele nicht zerstören konnte.

Lektionen aus Psalm 6 und AIDS

1. Sünde tötet – _____ 6:23

2. Der Glaube ist es, was rettet – _____ 5:1

Jesus kam, um unsere _____ zu retten, nicht unsere Körper.

Die Seele lebt _____, nicht der Körper.

Zusammenfassung
